Satzung

der Stadt Troisdorf

über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes T 45, Ortslage Troisdorf

Aufgrund der §§ 10 und 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV.NW. S. 656/SGV.NW. 2020) hat der Rat der Stadt Troisdorf in seiner Sitzung am 17. 2. 1972 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Bebauungsplan T 45 wird dahingehend geändert, daß die entlang der Südstraße ausgewiesenen Parktaschen für den Bereich der neu gebildeten Flurstücke Gemarkung Troisdorf, Flur 14, Nrn. 424, 423, 422, 421, 420, 419, 418, 417, 416 und 415, zwischen der Hans-Böckler-Straße und der Straße "Am Ufer" entfallen. Die erforderlichen Stellplätze für den Bereich zwischen der Ostseite der Südstraße, der Südseite der Hans-Böckler-Straße, den Westseiten der Flurstücke Gemarkung Troisdorf, Flur 14, Nrn. 348, 347, 346, 345, 340 und 401 und den Straßenachsen der Straßen "Am Ufer"/"Am Bergeracker" sind auf den jeweiligen Grundstücken ausgewiesen.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Troisdorf-Sieglar, den 17. 2. 1972

gez. Ludwig
Bürgermeister

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Troisdorf-Sieglar, den 13. 3. 1972

(Ludwig)
Bürgermeister